



Suzuki Swift (2005-2010)

Durchschnitts-Kleinwagen

Die vierte Generation des Suzuki Swift wurde von 2005 bis 2010 als Drei- und Fünftürer angeboten. Optisch wirkt der kleine Japaner durchaus sympathisch, ist etwas an den MINI angelehnt. Daher ist der Kleinwagen auch als Gebraucher beliebt. Im Jahr 2008 bekam der Suzuki ein Facelift, bei dem die Optik und die Technik leicht überarbeitet wurden. Das Fahrwerk ist relativ komfortabel ausgelegt und auch die einfache Bedienung kann überzeugen. In der ersten Reihe herrscht ein gutes Platzangebot. Hinten wird es für Mitfahrer aber eng – vor allem im Dreitürer, wo zudem der Zustieg sehr beschwerlich ist. Das Kofferraumvolumen hält sich in Grenzen, reicht für die meisten Aufgaben eines Kleinwagens aber aus. Die Verarbeitung kann durchaus als ordentlich betitelt werden. In der ADAC Pannenstatistik landet der Swift etwa im Mittelfeld. Beim TÜV fällt die Bilanz insgesamt etwas durchwachsen aus. Speziell die Vorderachsgelenke und die Bremsen bereiten häufig Probleme.

Empfehlung: Für den Swift stehen nur wenige verschiedene Motoren zur Verfügung. Die meisten Fahrzeuge haben den 1,3 Liter Benzin an Bord. Nominell ist dieser Motor mit 93 PS zwar nicht schwach, er braucht dafür aber stets Drehzahl, weshalb die leichtgängige und präzise Schaltung oft bemüht werden muss. Als einen von sehr wenigen Kleinwagen gibt es den Motor auch mit Allradantrieb. Der ist allerdings nur für Fahrer interessant, die auf diesen Antrieb wirklich angewiesen sind, denn das System schränkt die Fahrleistungen weiter ein und führt zu spürbarem Mehrverbrauch. Der 1,5 Liter große Benzin mit 102 PS geht nur wenig besser als der 1,3er und ist selten zu finden. Der 125 PS starke Motor im Swift Sport bietet dagegen durchaus Fahrfreude, verbraucht im Alltag aber auch deutlich mehr Sprit. Der seltene 1,3 Liter Diesel hält sich beim Spritkonsum zurück und bringt ausreichende Fahrleistungen mit sich, ist aber schlecht gedämmt und eher unkultiviert.

- ⊕ sicheres Fahrverhalten, einfache Bedienung, optional mit Allrad, viel Platz vorn
- ⊖ kleiner Kofferraum, Platz hinten eingeschränkt, Benzinern brauchen Drehzahl, schlechte Geräuschdämmung, unpassende Getriebeabstufung, anfällige Vorderachse

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2024)

Erstzulassungsjahr	2005	2006	2007	2008	2009	2010
ADAC-Bewertung	-	-	22,9	25,4	17,3	17,3

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	25,0	24,6	23,3	21,3	18,3	17,6
	32,7	31,8	32,1	29,8	28,3	26,4
	40,3	39,1	40,8	38,3	38,4	35,1
	48,0	46,3	49,6	46,8	48,4	43,9
	>48,0	>46,3	>49,6	>46,8	>48,4	>43,9

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik schneidet der Suzuki Swift meist sehr gut ab. Der TÜV beanstandet überdurchschnittlich oft Achsen, Fuß- und Feststellbremse sowie die Bremsleitungen. In Summe kommt der Japaner auf unterdurchschnittliche Werte beim TÜV. Weniger Fahrzeuge als im Durchschnitt schaffen die HU ohne Mängel.
Häufige Bauteilfehler	Antriebsriemen (2007), Zündkerze (2006-2007, 2009-2010)
Rückrufe	8/2008: Dreitürer: Wegen unzureichender Fixierung kann es zum Anschuern des Kabelsatzes Beifahrerairbag und bei Kurzschluss zur Fehlauflösung des Beifahrerairbags kommen. Der Kabelsatz wird deshalb mit einem Wellrohr ummantelt und gleichzeitig die Befestigung am Sitzuntergestell modifiziert. Die Maßnahme dauert etwa 40 Minuten und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 15.286 8/2008: Sport: Der ungünstig verlegte Kraftstoffschlauch kann an angrenzenden Kunststoffteilen der Motorabdeckung scheuern und dadurch Kraftstoff austreten. Die Händler prüfen die Lage und Fixierung des Kraftstoffschlauches und korrigieren ggf. die Einbauposition. Angescheuerte Schläuche werden erneuert. Im Rahmen der vor kurzem erfolgten Aktion Verkabelung Beifahrerairbag, waren auch Swift Sport Modelle betroffen. Halter, die die vorangegangene Maßnahme noch nicht erledigt haben, können beide Maßnahme gleichzeitig durchführen lassen. Die Durchführung dauert etwa eine halbe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 3.162 3/2009: Ohne Variante Classic: An der korrodierten Steckverbindung der Kofferraumleuchte kann es wegen des erhöhten Übergangswiderstandes zu starker Erwärmung und in Folge zum Schmorschaden im Bereich der Kofferraumleuchte kommen. Die Händler ersetzen die Kofferraumleuchte und beide Seitenverkleidungen des Kofferraums. Zusätzlich wird der Kabelsatz der Leuchte und geprüft und ggf. ebenfalls ersetzt. Die Maßnahme ist kostenlos und dauert etwa eine Stunde. Betroffene Fzg. in Deutschland: 24.741 11/2009: Typ MZ: Wegen eingetretener Feuchtigkeit im Fahrzeuginneren kann es zur Korrosion der Gurtlaschen kommen. Die Händler reinigen alle betroffenen Bauteile und ersetzen diese ggf. bei fortgeschrittener Korrosion. Die Aktion ist kostenlos für die Kunden. Dauer in der Werkstatt: 0,5 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 25.041 2/2011: Die Schraubensicherungsmittel der Außenspiegel können sich lösen. Dann kommt es zum Lockern der Außenspiegel und Vibrationen im Spiegelbild. Die Händler tauschen die Befestigungsschrauben der Außenspiegel, sichern diese mit neuem Sicherungsmittel und ergänzen die Sitzendanschläge, falls erforderlich. Die Aktion wurde 2011 gestartet und ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 40 Minuten. Betroffene Fzg. in Deutschland: 5.568 (auch andere Modelle betroffen)

Modellgeschichte

05/2005	Einführung der vierten Generation des 3- und 5-türigen Kleinwagens mit einer Motorvariante: 1300 (68 kW/92 PS), Motor erfüllt Schadstoffklasse Euro 4; ABS, Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbags vorn sowie Kopfairbags vorn und hinten serienmäßig; ESP nur für Ausstattungsvariante Comfort+ serienmäßig erhältlich
08/2005	neue zusätzliche Motorvariante: 1500 (75 kW/102 PS), wahlweise mit Automatikgetriebe
09/2005	Einführung Suzuki Swift Sport 1500 (75 kW/102 PS)
02/2006	Motorvariante 1300 wahlweise mit automatisiertem Schaltgetriebe erhältlich
01/2007	modifizierter Suzuki Swift Sport 1600 (92 kW/125 PS)
01/2008	Facelift und Modellpflege, neue zusätzliche Motorvariante 1300 DDiS DPF (55 kW/75 PS); ESP serienmäßig außer Modelle mit automatisiertem Schaltgetriebe (A-M-T) oder Ausstattungsvariante Classic
09/2010	Baureihe eingestellt, Nachfolgemodell ab 09/2010

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Dreitürer	Fünftürer
Länge/Breite/Höhe [mm]	3695/1690/1500	3695/1690/1500
Kofferraumvolumen [l]	213	213
Dachlast [kg]	50	50

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1300	1300 4x4	1500	1500 Autom.	1600	1300 DDiS DPF
Aufbau/Türen	SR/3	SR/5	SR/3	SR/3	SR/3	SR/5
Bauzeitraum	2005-2008	2006-2008	2006-2008	2006-2008	2007-2008	2008-2010
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1328	4/1328	4/1490	4/1490	4/1586	4/1248
Leistung [kW/PS]	68/92	68/92	75/102	75/102	92/125	55/75
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	116/4200	116/4200	133/4100	133/4100	148/4800	190/1750
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	11,0	12,8	10,0	11,7	8,9	13,7
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	175	167	185	180	200	165
Verbrauch Hersteller pro 100 km	6,1 l S (NEFZ)	6,3 l S (NEFZ)	6,5 l S (NEFZ)	6,9 l S (NEFZ)	7,2 l S (NEFZ)	4,7 l D (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	143 g/km	154 g/km	159 g/km	170 g/km	175 g/km	124 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	F	F	G	G	G	C
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1000/400	1000/400	1000/400	1000/400	1000/400	900/400
Tankinhalt [l]	45,0	40,0	45,0	45,0	45,0	45,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/11/14	15/17/14	15/11/14	15/11/14	13/13/16	15/13/14
Steuer pro Jahr* [Euro]	94	94	101	101	108	200
Schadstoffklasse	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4	Euro 4

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1300	1300 4x4	1500	1500 Autom.	1600	1300 DDiS DPF
Wartung 1	230	230	220	220	230	210
bei km/Monate	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12	15000/12
Wartung 2	440	440	430	430	350	390
bei km/Monate	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24	30000/24
Wartung 3	460	460	340	310	360	410
bei km/Monate	45000/48	45000/48	45000/36	45000/36	45000/36	60000/48
Bremsscheiben und -beläge vorne	460	460	460	460	580	500
Bremsscheiben und -beläge hinten	550	550	550	550	420	620
Auspuffanlage (nach Kat)	0	0	0	0	0	0
Kupplung	640	640	640	-	710	850
Generator	530	530	530	530	820	800
Anlasser	470	470	470	470	470	940

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1300	1300 4x4	1500	1500 Autom.	1600	1300 DDiS DPF
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	73	88	74	74	77	88
Betriebskosten (Kraftstoff)	155	159	164	173	179	118
Werkstatt-/Reifenkosten	90	94	87	86	92	94
Gesamtkosten pro Monat	318	341	324	332	349	300
Gesamtkosten pro km [Cent]	25,5	27,3	25,9	26,6	27,9	24,0

Garantien

Der Swift hat eine allgemeine Garantie von drei Jahren oder 100.000 km. Zudem bietet Suzuki eine sechsjährige Garantie gegen Durchrostung, eine Lackgarantie gibt es aber nicht. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gilt drei Jahre lang.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2005

Beim Euro NCP-Crashtest erreicht der Suzuki Swift im Jahr 2005 vier von fünf Sternen.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.